RUTENBAUER-TREFFEN

Internationales Treffen der Gespließtenbauer

Vom 26. bis 28. Oktober findet das „1. Deutsche Rutenbauertreffen" statt – natürlich geht es um Gespließte. Der Veranstaltungsort ist das „Hotel zur Post" in Waischenfeld an der Wiesent und FliegenFischen übernimmt als *das* deutschsprachige Fachmagazin für Fliegenfischer für diese Veranstaltung die Schirmherrschaft.

Neben Vorträgen und Workshops rund um den Gespließtenbau soll genügend Zeit bleiben, verschiedene Rutentypen zu werfen und zu diskutieren. Wo bietet sich schon einmal die Gelegenheit, vier-, fünf-, sechs-, acht- oder gar 13fach Gespließte miteinander zu vergleichen?

Zudem werden Werkzeuge und neue Arbeitsmethoden vorgestellt, und Michael Mauri wird bei seinen Wurfdemos die besonderen Vorzüge im Wurfverhalten der Bambusruten erläutern.

Diese nichtkommerzielle und ehrenamtlich organisierte Veranstaltung wendet sich in erster Linie an Gespließtenbauer und solche, die es werden wollen, aber natürlich sind auch Sammler und Freunde der Bambusrute herzlich willkommen. Teilnehmer aus ganz Europa, speziell aus der Schweiz, Österreich, Italien, Holland, Dänemark und England haben sich angekündigt und ein besonderes „Highlight" ist die Zusage einer Delegation von amerikanischen Rutenbauerinnen. Vier der bekanntesten Vertreter ihrer Zunft, Casimira Orlowski, Jeff Wagner, Bill Harms und Tom Smithwick, werden Methoden, Tricks und Ansichten aus der „neuen Welt" vermitteln.

Einhand, Zweihand, Spinnrute – auf dem 1. Deutschen Rutenbauertreffen in Waischenfeld treffen sich Ende Oktober Gespließtenbauer aus aller Herren Länder zum Erfahrungsaustausch.

Zudem haben die vier zugesagt, eine spezielle „Donation Rod" für die Verlosung zu stiften. Das Besondere dieser Rute, einer Adaption des Garrison-Tapers 209-7, wird sein, daß diese arbeitsteilig gebaut werden wird. Die einzelnen Arbeitsschritte werden unter Bill Harms, Jeff Wagner und seiner Partnerin Casimira Orlowski sowie Tom Smithwick so aufgeteilt, daß ein echtes „Gemeinschaftswerk" entsteht – das Taper wird dreiteilig modifiziert und mit zwei verschiedenen Mittelteilen und Spitzen geliefert, dabei je eine Mitte und eine Spitze in spiralförmiger Weise! So dürfte eine hochinteressante und absolut einzigartige Rute entstehen, die es in dieser Weise kein zweites Mal geben wird!

Eine große Tombola mit wertvollen Preisen runden das Gespließtenwochenende ab. Das Programm sowie die Anmeldeformalitäten kann unter *www.rodmakers.de* abgefragt werden. Die Teilnehmerzahl zur Veranstaltung ist begrenzt, eine verbindliche Anmeldung daher obligatorisch und empfehlenswert.

Rolf Baginski